

5. Programm der Sommerakademie

29. August: Anreise der Teilnehmer

1. Sektion: Theoretische Grundlagen der Mythos-Forschung

Leitung: Hans-Henning Hahn/ Heidi Hein

Montag, den 30. August

9.00-9.30 Uhr Begrüßung durch den Direktor des Herder-Instituts, Dr. Eduard Mühle

9.30-11.00 Uhr Einführung

11.00-13.00 Uhr Führung durch das Herder-Institut

13.00-14.30 Uhr Mittagspause

14.30-16.00 Uhr Kursarbeit: Grundlegende Texte zur Mythentheorie

16.30-18.00 Uhr Vortrag: Heidi Hein (Marburg/Düsseldorf): Politische Mythen und Kulte

ab 18.00 Uhr Begrüßungsabend

2. Sektion: Medien der Mythenproduktion

Leitung: Hans-Henning Hahn

Dienstag, den 31. August

9.00-10.00 Uhr Kursarbeit: Kollektives und kulturelles Gedächtnis, Identität

10.00-11.00 Uhr Bibliotheksarbeit

11.00-13.00 Uhr Vortrag: Wassyl Rassewytch (L'viv): Galizische Erinnerungsorte

13.00-14.30 Uhr Mittagspause

14.30-15.30 Uhr Stefan Guth: Deutsch-polnische historiographische Beziehungen in der Zwischenkriegszeit

15.30.-16.30 Uhr Miroslav Szabó: Der Mythos vom Orient und Okzident. Zur Depotenzierung der geschichtlichen Vernunft in Ludovit Sturs "Das Slaventum und die Welt der Zukunft"

16.30-17.00 Uhr Pause

17.00-18.00 Uhr Jonathan Kwan: Czech National, Austrian Gesamtstaat and Bohemian German Historical Narratives in the Habsburg Monarchie 1830-1914

Mittwoch, den 1. September

9.00-10.00 Uhr Kursarbeit: Vermittlung von politischen Mythen 1: Schulbücher, Medien

10.00-11.00 Uhr Bibliotheksarbeit

11.00-13.00 Uhr Vortrag und Diskussion: János Bak (Budapest): Kollektives Gedächtnis in Ungarn

13.00-14.30 Uhr Mittagspause

14.30-15.30 Uhr Gabriel Eikenberg: Die Mythisierung deutscher Kultur in der jüdischen Verbandspublizistik in Deutschland und Österreich 1918-1939

15.30-16.30 Uhr Dušan Kořeny: Die Rolle der Symbole und der theoretischen Konzepte bei der Bildung der kollektiven Identität der Sudetendeutschen (1900-1938)

16.30-17.00 Uhr Pause

17.00-18.00 Uhr Vasile Dumbrava: Symbolische und narrative Repräsentation der Nation und ethnischer Gruppen in der Republik Moldau nach 1989

Donnerstag, den 2. September

9.00-10.30 Uhr Kursarbeit: Vermittlung von politischen Mythen 2: Denkmäler, Symbole, Rituale

- 10.30-12.00 Uhr Bibliotheksarbeit
12.00-13.00 Uhr Alexandra Kaiser: Der Volkstrauertag als rituell-performatives Medium der Bewältigung von Kriegserfahrung und des Gedenkens an die Gefallenen und Kriegstoten
13.00-14.30 Uhr Mittagspause
14.30-15.30 Uhr Nicole Sabella: Historienmalerei im Dienste der Nation. Studien zum Gemälde "Jan Hus auf dem Konzil von Konstanz" von Václav Brožík
15.30-16.30 Uhr Nicola Hille - Zur Mythenbildung in politischen Plakaten der UdSSR und DDR
16.30-17.00 Uhr Pause
17.00-18.30 Uhr Vortrag: Detlef Hoffmann (Oldenburg): Nonverbales Gedächtnis
19.00-21.00 Uhr Kunst und Mythen (Dias und Diskussion)

3. Sektion: Themen der Mythen

Leitung: Heidi Hein

Freitag, den 3. September

- 9.00-10.00 Uhr Kursarbeit: Formen politischer Mythen 1: Personenmythen
10.00-11.30 Uhr Bibliotheksarbeit
11.30-13.00 Uhr Vortrag: Hans-Henning Hahn (Oldenburg): Historische Stereotypenforschung
13.00-14.30 Uhr Mittagspause
14.30-15.30 Uhr Anna Kochanowska-Nieborak: Der Kościuszko-Mythos und das Bild der Polen als "edle Patrioten" in Meyers Konversationslexika des "langen" neunzehnten Jahrhunderts
15.30-16.00 Uhr Andreas Hemming: Zur politischen Mythologie Albanien
16.30-17.00 Uhr Pause
17.00-18.00 Uhr Janis Augsburger: Mythos oder Legende? Das Bild Józef Piłsudskis in der polnischen Literatur der Zwischenkriegszeit

Montag, den 6. September

- 9.00-10.00 Uhr Kursarbeit: Formen politischer Mythen 2: Mythen der Nationen: Revolutionsmythen, Schlachtenmythen, Gründungsmythen
10.00-11.30 Uhr Bibliotheksarbeit
11.00-13.00 Uhr Vortrag: Peter Niedermüller (Berlin): Mythos-Forschung und Mythosbegriff in der Ethnologie
13.00-14.30 Uhr Mittagspause
14.30-15.30 Uhr Malte Thießen: Von Gründungsmythen, Durchhaltelegenden und Sonderwegen. Hamburgs Gedenken an Luftkrieg und Kriegsende 1943 bis 2003
15.30-16.30 Uhr Ingo Wiwjorra: Studien zum Germanenmythos in der Altertumforschung des 19. Jahrhunderts
16.30-17.00 Uhr Pause
17.00-18.00 Uhr Katja Ludwig - Die politische Rezeption des Nibelungen-Mythos
19.00-21.00 Uhr (voraussichtlich) Filmkollage

Dienstag, den 7. September

- 9.00-10.00 Uhr Kursarbeit Funktionen von Mythen

10.00-11.30 Uhr Bibliotheksarbeit

11.30-13.00 Uhr Annika Frieberg: Reconciling the Irreconcilables? The Polish-West German Debate 1956-1968

13.00-14.30 Uhr Mittagspause

14.30-15.30 Uhr Juliane Haubold-Stolle: Oberschlesien in der politischen Imagination Deutschlands und Polens 1921-1955. Deutsch-polnische Konfrontationen in den Oberschlesienbildern des 20. Jahrhunderts

15.30-16.30 Uhr Konstantin Lemeschevskij: Die Erschließung "fremden" Raums

16.30-17.00 Uhr Pause

17.00-18.30 Uhr Vortrag: Robert Traba (Warschau) Raummythen: die Kresy und deutschen Ostgebiete

Mittwoch, den 8. September

9.00-10.00 Uhr Marina Liakova: "Europa" und "der Islam" als Mythen in Bulgarien im politischen Diskurs des 20. Jh.

10.00-11.00 Uhr Magdalena Paruś-Jaskułowska: "Wir" und "Europa" - über zwei Visionen Polens in Europa. Einige Bemerkungen zur Volksabstimmungskampagne vor dem Beitritt Polens zur Europäischen Union

11.00-13.00 Uhr Bibliotheksarbeit

13.00-14.30 Uhr Mittagspause

14.30-16.00 Uhr Vortrag: Yves Bizeul (Rostock): Politische Mythen

16.30-18.00 Uhr Abschlussdiskussion

ab 19 Uhr Abschlussabend